Birthe Tietken (Regieassistenz)



"Im Alter von 16 Jahren habe ich bereits 2013 beim Pop-Oratorium ICH BIN im Chor mitgewirkt. Schon damals begeisterte mich die Energie, die entstehen kann, wenn so viele Menschen zusammenkommen, gemeinsam Musik machen und ein so großes Projekt auf die Beine stellen.

Meine Aufgaben beim Pop-Oratorium bestehen vor allem darin, Probenpläne zu schreiben, Proben zu dokumentieren, technische Absprachen zu treffen und alles rund um die Inszenierung zu koordinieren. Beim Generalprobenwochenende in Göttingen kamen zum ersten Mal alle Bereiche zusammen, die zuvor getrennt geprobt hatten: DarstellerInnen, StatistInnen, Chor, Orchester und Band. Auch die Tontechnik war zum ersten Mal dabei.

Es war ein überwältigendes Gefühl, all die Vorbereitungen, Gedanken und Pläne, die vorher nur in der Theorie existierten, live auf der Bühne zu sehen. Alle Beteiligten waren so engagiert, hilfsbereit und mit vollem Herzen dabei, haben auf und hinter der Bühne alles gegeben und alle an einem Strang gezogen, so dass eine wundervolle Energie entstand, die alle Herzen berührte – zunächst bei allen Mitwirkenden und in Hamburg und Erfurt – hoffentlich auch bei euch!"